

IMPULSE

IMPULSE IMPULSE

IMPULSE
HERBST 2022

BERICHTE // NEWS // INFOS

AUS DEM EVANGELISCHEN JUGENDWERK BEZIRK BRACKENHEIM



evangelisches jugendwerk
bezirk brackenheim

www.ejw-brackenheim.de

MIT
BERICHTEN VON
DEN SOMMER-
FREIZEITEN



Tarnschlucht

Bitte melde deine **neue Adresse** umgehend im Jugendwerk, damit dich das neue Impulse immer rechtzeitig erreicht.

Dir ist eine **digitale Version** der Impulse lieber? Dann schreib einfach eine Email an info@ejw-brackenheim.de

IMPRESSUM

IMPULSE

Zeitschrift für Mitarbeitende des Evangelischen Jugendwerk Bezirk Brackenheim

HERAUSGEBER

Evangelisches Jugendwerk Bezirk Brackenheim

Untere Kirchgasse 4, 74336 Brackenheim, Telefon: 07135 15161

E-Mail: info@ejw-brackenheim.de, Website: www.ejw-brackenheim.de

- | | |
|-------------------|--|
| 1. Vorsitzender: | Philipp Baumbusch |
| 2. Vorsitzender: | N.N. |
| Jugendreferentin: | Stelle bis Dezember nicht besetzt |
| Jugendreferent: | Alex Fischer / Elternzeitvertretung: Lisa Krieg, Telefon 0176 47196950 |

Bilder: EJW Brackenheim
 Inhalt: Für den Inhalt der jeweiligen Beiträge sind die Verfasser selbst verantwortlich
 Auflage: 1000 Stück

Bankverbindung: Volksbank im Unterland, IBAN: DE05 6206 3263 0048 0700 50
 Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE91 6205 0000 0005 8153 86

LIEBE MITARBEITENDE UND FREUNDE,

es ist einfach wunderbar auf diesen ereignisreichen und endlich wieder „normalen“ Sommer zurückzublicken. Freizeitleitungen, Mitarbeitende und TeilnehmerInnen sind unendlich dankbar wieder uneingeschränkt gemeinsame Zeit miteinander erlebt zu haben. Lest selbst was auf den Lagern und Freizeiten so los war. Auch weitere Aktionen wie der Jungschartag und Bastelaktionen konnten wieder stattfinden – Gott hat Segen wachsen lassen, hallelujah.

In dieser Ausgabe findet ihr Infos darüber, wie die Elternzeit von Alex überbrückt wird, welche Events im Herbst anstehen, welche Schulungsmöglichkeiten es in naher Zukunft gibt und Infos, wie ihr mehr vom ejw mitbekommt. Eine herzliche Einladung zum legendären Mitarbeiter-Brunch darf natürlich auch nicht fehlen. Zu unseren Winterhighlights gehören ebenso unsere Ski- und Snowboard-Freizeiten, auf denen noch freie Plätze zu ergattern sind – ab in die Winterjacke, fertig, los! Viel Spaß beim Lesen, Weitergeben und darüber Austauschen.

Liebe Grüße, Lisa

Wandertage „Ladies only“



IMPULSE // LISA KRIEG

„In my wrestling, in my doubts, in my failures,
you won't walk out. Your great love will lead me
through. You are the peace in my troubled sea“
– ‚My Lighthouse‘ von Rend Collective

In meinen Kämpfen und meinen Zweifeln, in
meinen Fehlern – du bist da. Deine großartige
Liebe wird mich hindurchführen, du bist der Friede
in meinem Sturm. So oder so ähnlich könnte
man vielleicht diese Liedzeile der nordirischen
Folk-Rock-Lobpreis-Band und den langjährigen
Dauerschlager in der Jugend vielleicht übersetzen.
Und damit möchte ich diesen Impuls für die
kommende kalte Jahreszeit einleiten. Denn es
sich drinnen mit Kerzen, Decken und einem hei-
ßen Kakao auf der Couch gemütlich machen ist
das Eine, doch weniger Sonnenstunden, kältere
Temperaturen und mehr Heizkosten ist das Andere.



Eine neue Jahreszeit bringt neue Heraus-
forderungen und auch Sorgen, aber eben auch
neue Chancen. Gott verspricht da zu sein, auch
wenn uns Sorgen plagen oder wir manchmal an
uns selbst verzweifeln – Gott ist da.

Meistens rettet er uns nicht aus dem Sturm, auch
wenn wir uns das manchmal so sehr wünschen.
Doch sein Plan ist größer, vielmehr steht er uns bei,
gibt uns den Frieden mit Ungewissheit, Stress und
Zweifeln umzugehen und ermöglicht uns so an
Herausforderungen nicht zu zerbrechen, sondern
daran zu wachsen und unsere Persönlichkeit zu
stärken.

Er macht den Unterschied in unserem Leben,
wie wir Dinge wahrnehmen, welchen Blick wir
auf unsere Umstände haben. Er hat versprochen
da zu sein, komme was da wolle. Wir dürfen
getrost sagen, mein Gott ist größer! Mit dieser
Zuversicht können wir jeden neuen Tag, der uns
geschenkt wird, ihm anvertrauen, dass es Frieden
werde – Friede auf Erden bei den Menschen
seines Wohlgefallens. In diesem Sinne möchte
ich uns alle ermutigen in den Herausforderungen
des Alltags immer wieder bewusst Lichter zu
entzünden, die Licht in das Dunkel bringen und
neue Hoffnung schenken. Denn sie erinnern uns
daran, dass es einen Gott gibt, der uns Wegweiser
und Hoffnungsträger ist – ein Leuchtturm. Und
der uns ermutigt, dass wir uns an seinem Licht
entzünden dürfen, um auf dieser Welt zu leuchten.
Er hat uns berufen: „Ihr seid das Licht der Welt.
Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht
verborgen sein.“ Matthäus 5,14. Gott ist gut.

Seid gesegnet.

MEIN WEG MIT DEM JUGENDWERK // JONAS ECKERT

Hallo, ich bin Jonas. Der ein oder andere kennt mich
vielleicht noch unter meinem alten Spitznamen
„John“. Wenn noch jemand weiß, wie ich zu diesem
Spitznamen kam, darf er es mir gerne verraten.
Es muss auf irgendeiner Freizeit gewesen sein,
vermutlich an einem Lagerfeuerabend ...

Aufgewachsen bin ich in Kleingartach und natürlich
war ich jede Woche in der Jungsschar am Start.
So war es der natürliche Schritt, im Sommer auf das
Jungenzeltlager nach Zaberfeld zu gehen. Hier hat
mein Glaubensweg zwar nicht begonnen, auf dem
Lager habe ich meinen Glauben jedoch das erste
Mal öffentlich bekannt und den Freundschafts-
bund mit Jesus geschlossen. Die Möglichkeit,
eine Freundschaft mit Jesus zu schließen oder zu
erneuern, wird auf jeder Freizeit des Jugendwerks
angeboten. Sowohl als Teilnehmer als auch als Mit-
arbeiter ist es immer ein besonderer Moment, hier-
bei das Wirken Gottes zu sehen.



Nach mehreren Zeltlagern mit vielen Gelände-
spielen, Bibelarbeiten und Lagerfeuerabenden war
irgendwann der Moment gekommen und ich war
„zu alt“ fürs Lager. So wechselte ich einfach die
Seiten und begann als Mitarbeiter das Wort Gottes
an die 8 und 9-jährigen Jungs in der Pfingstfreizeit
JIMBF (Jesus ist mein bester Freund) und auf dem
Zeltlager in Zaberfeld weiterzugeben. Parallel durf-
te ich viel über mich selbst auf dem Grund- und
Aufbaukurs lernen und viele andere Mitarbeiter im
EJW kennenlernen. Auf den Jugendfreizeiten des
Jugendwerks konnte ich als Teilnehmer und später
als Mitarbeiter Schweden und Kroatien erkunden.

Aufgrund des Studiums und dem damit
verbundenen Ortswechsel wurde mein Kontakt
zum Jugendwerk in den folgenden Jahren etwas
schwächer und ich konnte nur bei einzelnen Akti-
onen, wie beispielsweise dem „Donkey Day“, dabei
sein. Umso mehr freute es mich, als ich Ende letzten
Jahres gefragt wurde, ob ich mir nicht vorstellen
könnte, beim BAK mitzuarbeiten. Seit März bin ich
nun im BAK dabei und freue mich, so meinen Weg
mit dem Jugendwerk weiterzugehen.

JUNGSCHARTAG // MARLEN DUTSCHMANN

Sonntagfrüh haben sich einige fleißige Menschen in der Alten Kelter in Cleeborn getroffen und haben alles für 11 Jungschargruppen bzw. etwas mehr als 100 Personen vorbereitet. Ab halb 10 wurde es dann langsam wuseliger in der Kelter. Immer mehr Kinder sind mit ihren Mitarbeitenden angekommen. Manche zu Fuß, manche in Fahrgemeinschaften, wieder andere mit dem Fahrrad.

Gestartet hat der Jungschartag mit einem Gottesdienst. Die Moderation hat die Gruppen aus den einzelnen Orten willkommen geheißen und gleich mit in ein erstes Spiel hineingenommen. Das Tischtennisball-Schweinchen musste möglichst schnell ihren Weg durch die Röhren in den Stall finden. Bei verschiedenen Bewegungsliedern haben wir uns dann auf die gemeinsame Zeit eingestimmt. Das lustige Theaterstück und auch der Impuls haben die Geschichte des „verlorenen Sohns“ beleuchtet.

Nach einer leckeren Stärkung durch das Team des Kochkurses, und weiteren freiwilligen Helfern, ging es dann auf den Stationenlauf durch die Weinberge und durch Cleeborn. Wie der verlorene Sohn haben die Gruppen ihr Erbe ausgezahlt bekommen und

konnten anschließend an verschiedenen Stationen das Leben des Sohnes nachempfinden. So konnte man am Glücksrad sein Erbe vermehren oder auch verlieren. Beim Schweinerennen musste ein Pappschwein auf einem Stock seinen Weg durch den Parcours finden und bei der freudigen Rückkehr des verlorenen Sohnes mussten Tischtennisbälle aus einer Tempobox getanzelt werden, die um die eigene Hüfte gebunden war.

Währenddessen konnten sich die Gruppen, die gerade nicht auf dem Stationenlauf unterwegs waren, mit Nagelbildern, Ausmalbildern oder verschiedenen Spielen beschäftigen. Ein Highlight für viele Kinder war das Kinderschminken. So saßen bei der Siegerehrung einige Pandas, Tiger, Hunde und andere lustige Kreaturen.

Beim gemeinsamen Abschluss wurden dann die Sieger des Stationenlaufs in den einzelnen Startkategorien gekürt. Gesamtsieger des Jungschartages waren die „Queens“ aus Schwaigern!

Mit dem gemeinsamen Jungschargruß und einem Segen ging ein voller, aber unglaublich toller und gesegneter Tag zu Ende.



BAK-AKTION: HANDLETTERING WORKSHOP // ANN-KATHRIN SCHILLING

Papier, Stifte und ganz viel Kreativität – das alles und noch viel mehr gab es bei unserer BAK-Aktion zu finden, die sich dieses Mal rund um's Thema „Handlettering“ drehte.

Gemeinsam erkundeten wir am Sonntag, den 28. August 2022 die Grundlagen für ein schönes Lettering. Angefangen bei Faux Calligraphy, über Brushlettering, bis hin zu Schriftkombinationen und Verzierungen, unterhielten wir uns über die beste Stiftauswahl, die richtige Stifthaltung und worauf man beim Handlettering sonst noch achten muss. Ganz wichtig aber war dabei, dass jeder seinen eigenen Stil hat und es dabei kein „Perfekt“ gibt. Hauptsache es macht Spaß und man kann den Kopf einfach mal ausschalten.

Nach den Übungen durften alle ihrer Kreativität freien Lauf lassen. So entstanden wunderschöne Karten, die wortwörtlich die Handschrift jeder einzelnen trugen.

Für das leibliche Wohl war mit frisch gebackenen Leckereien natürlich gesorgt und auch nette und lustige Plaudereien kamen nicht zu kurz.

Insgesamt war es ein mega schöner Sonntag, mit tollen Mädels und wunderbaren Momenten.



JUNGENLAGER // NILS HAMMES

Ein normales Zeltlager ohne allzu große Einschränkungen oder Regulierungen, das ist was vermutlich sowohl Teilnehmer als auch Mitarbeiter nach zwei Jahren wieder wollten. Dieses Jahr ging dieser Wunsch endlich in Erfüllung, mit einem spannenden und spaßigen Lager auf welchem so einiges passierte. In den Morgen starteten wir immer mit einer Morgenandacht dicht gefolgt von einem leckeren Frühstück. Unter dem Freizeitmotto „Team Jesus“ konnten wir daraufhin einige Geschichten rund um Jesus erfahren und so auch einige neue

Dinge lernen. Danach ging es auch schon weiter mit der Aktivzeit, in welcher die Teilnehmer sich vor dem Mittagessen nochmals richtig auspowern konnten, mit Aktivitäten wie z.B. BMX fahren oder Indica. Beim Nachmittagsprogramm ging es dann frisch erholt durch die Mittagspause und den Snack mit aufregenden Geländespielen oder der Bauaktion, bei welcher Katapulte entstanden, weiter. Auch das Abendprogramm hatte stets neues zu bieten, schreckte aber auch nicht vor alt bekannten Klassikern wie z.B. dem Casinoabend zurück.



HAUSFREIZEIT // KARSTEN SCHMID

Die diesjährige Hausfreizeit stand unter dem Motto „Zirkus Hausfreizeit – Als Akrobaten unterwegs in Gottes großem Zelt“. So spielte sich die Freizeit die Woche über in Zaberfeld auf einem hierfür extra errichteten Zirkusgelände ab. Die Bibelarbeit bestand über die Tage hinweg aus dem „letzten Abendmahl“ bis hin zur „Auferstehung“.

Das abwechslungsreiche Programm bot über die Tage wirklich für jeden etwas. Ob in der Aktivzeit oder bei den Programmpunkten, es war immer eine große Show. In der Kreativzeit konnte es aber auch mal ruhiger zugehen. Hier war Geschicklichkeit und Bastelkunst gefragt. Der Morgen begann kurz nach dem Aufstehen mit einem kurzen Frühsportprogramm. Daraufhin folgte die Morgenwache, die neben Liedern am Kreuz auch einen kleinen Impuls beinhaltete. Nach dem Frühstück und den Diensten folgte wie eingangs erwähnt die Bibelarbeit mit Anspiel und einer Kleingruppenphase, in der wir die Möglichkeit hatten, uns genauer mit der Thematik des Tages auseinanderzusetzen. In der Aktivzeit war neben weiteren Bastelangeboten wie T-Shirts batiken, Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie und Jutebeutel gestalten, mit Fußball, Basketball, Feldhockey, Tischtennis und Tischkicker wirklich für jeden etwas dabei. Nach dem Mittagessen und den Diensten folgte die Mittagsruhe, in der wir die Gelegenheit hatten runterzufahren und Kraft für die zweite Tageshälfte zu sammeln. Vor dem Mittags-

programm fand unsere Kreativzeit statt, außerdem bestand die Möglichkeit sich im Lädle etwas Süßes zu holen. Beim Kinderkaffee gab es täglich auch einen leckeren Kuchen. Das Mittagsprogramm war dann beispielsweise der „Sporttag“ oder auch die „Wasserspiele“. Diese Programmpunkte dauerten bis zum Abendessen an. Nachdem wir dieses zu uns genommen hatten, ging es auch schon mit dem Abendprogramm weiter. Bei „Wetten, dass...?“ oder „Der große Preis“ konnten die Teilnehmer ihre Geschicklichkeit und ihre Cleverness unter Beweis stellen. Der Abendabschluss rundete jeden Tag in Ruhe ab. Hier wurden Lieder gesungen und es wurde gebetet. In ruhigen Gesprächen wurde nochmals der Tag beleuchtet, ehe es dann kurz darauf ins Bett ging.

Wir schauen auf eine wunderbare gesegnete Freizeit zurück, mit großartigen Erlebnissen und viel Spaß. Zu guter Letzt möchte ich neben Gott auch allen im Team für ihren beeindruckenden Einsatz danken. Es war sehr angenehm und eine Riesens Freude mit euch die Freizeit gestalten zu dürfen!

**MÄDCHENZELTLAGER** // TAMARA HALTER

Eine Woche Mädelszeltlager liegt hinter uns und ist nun auch schon eine Weile her. Dennoch denke ich oft und gerne an die mega coole Woche zurück! Wir hatten einfach großartiges Wetter, super tolle Mädels und natürlich richtig leckeres Essen. Außerdem war das Mitarbeiterteam unschlagbar. Wir haben die Woche so viel erlebt und gemeinsam eine wunderschöne Gemeinschaft gehabt.

Das Thema war dieses Jahr „Ab in die Liga der Champions!“ Es ging darum, dass wir alle zum Team Jesus gehören und er sozusagen unser Trainer ist. Wir hörten Geschichten von Menschen, die verschiedenste Erlebnisse mit Jesus hatten und uns lehrten, was ein Team ausmacht und wie wir miteinander im Team umgehen sollen.

Das absolute Highlight war auf alle Fälle unsere Holi-Farben-Party und der Galaabend mit dem besten Buffet, das wir uns nur wünschen konnten. Außerdem haben wir uns noch Zutaten für einen Stockbrotteig erspielt und zum Abendessen gab es dann, leider kein Stockbrot, wegen der Waldbrandgefahr, aber leckere Brötchen von der Küche gezaubert. Außerdem haben wir an unserem Bastelnachmittag noch viele kreative Sachen kreiert. Es war ein absolut tolles Lager! Jesus war der Mittelpunkt und wir haben seine Gegenwart in vollen Zügen gespürt. Danke an das Mitarbeiterteam, das dieses Lager möglich gemacht hat.

**SPANIEN** // NILS HAMMES

Nach langer Zeit war es soweit
Wir fuhren fort mim Bus
und machten uns in Spanien breit
Wo Sonne ist zum Glück ein muss

Das Meer war blau und warm
Der Strand war leer und schön
Nichts hatte so viel Charme
Man könnt sich dran gewöhn'

Doch auch für Speiß und Trank
Was stets zufrieden stellte
Sprech ich aus meinen Dank
Damit er der Küche als Lob gälte

Die 2 Tages Tour war auch ein Highlight
So traf man auf Wildschweine in dunkler Nacht
Und es gab eine Aussicht aus den Bergen ganz weit
Und so mancher Schlaf wurd am Strand vollbracht

Nach Barcelona verschlepptes uns auch
Und Regen gab es so stark wie im Monsun
Vom Volleyballplatz machten wir zu genüge Gebrauch
Und beim Krimidinner konnten wir andre
Rollen kundtun

Doch Gott war auch immer mittendrin
Bei Bibelarbeiten und im Alltag
So gibt er uns einen weiteren Sinn
An welchem man festhalten vermag

Ein Urlaub wars und dazu ein ganz feiner
Doch vor kams einem leider zu knapp
Und verschont blieb von uns wohl auch keiner
Vorm rechtschaffenden Nachtkrapp



WANDERTAGE „LADIES ONLY“ // JACQUELINE ECKERT

#Wanderlust #DerBergruft

Leise nieselt der Regen auf unsere Regenjacken, vor uns eine weiße Wand aus Wolken. Stundenlang geht es in dieser Manier bergauf, ab und an lässt das Wolkenband die Sonne durch und wir können nur erahnen, welche Pracht und Weitsicht sich hinter dem ein oder anderen Gipfel auftut. Bei den Wandertagen „ladies only“ konnten wir, neun wanderlustige Frauen, in diesem Jahr im wörtlichen, aber auch im übertragenen Sinne auf vielfältige Weise Grenzen überschreiten.

Nach einem stundenlangen und anstrengenden Bergmarsch über knapp 1200 Höhenmeter kamen wir am Donnerstag endlich auf der Rappenseehütte (2091 m) an. Eine heiße Dusche, deftiges Schnitzel und ein kühles Blondes haben ihren Zweck erfüllt und unsere Sinne wiederbelebt. Auch geistiges Futter gab es in diesem Jahr beim morgendlichen Impuls oder dem gemeinsamen „bible talk“ zum Thema „Grenzüberschreitung“. Mal im Bett, mal auf einer blühenden Alm – gemeinsam haben wir verschiedene Grenzüberschreitungen in der Bibel diskutiert. So beispielsweise die Überschreitung des Jordan durch das Volk Israel oder aber die Grenzüberschreitung König Sauls im Angesicht seiner Feinde und seine Hinwendung zu einer Totenbeschwölerin.



Dann, am nächsten Morgen, herrliches Kaiserwetter und ein Blick weit über Oberstdorf hinaus. Die Allgäu zeigt sich uns von seiner schönsten Seite. Die Rucksäcke geschultert, die Beine gedehnt und mit neuer Energie geht es an Tag zwei weiter in Richtung Mindelheimer Hütte (2058 m). Über Stock und Stein geht es mal auf, mal ab, an steilen Felswänden vorbei, über weite Almwiesen mit quirligen Murmeltieren wieder hinab und den Steig am Mutzentobel wieder hinauf.

Nach einigen Stunden macht sich der lange Aufstieg vom Vortag bemerkbar und immer wieder überschreiten wir unsere körperlichen Grenzen bei den letzten 500 Höhenmetern hinauf zu unserer Unterkunft. Aber auch an diesem Tag genießen wir die Erschöpfung in guter Gemeinschaft, bei lustigen Runden Döbel oder Wizard, viel heißer Schokolade und dem ein oder anderen Apfelstrudel. Wir finden, so lässt es sich leben.

Eine erholsame Nacht später und mit brennenden Oberschenkeln treten wir am Samstag den Rückweg nach Faistenoy an. Einerseits freuen wir uns auf eine Dusche und unsere eigenen Betten, aber wir wissen auch, dass uns dann der Alltag wieder einholen und diese wunderbare Auszeit ohne Handyempfang und Arbeit bald nur noch eine Erinnerung sein wird. Eine letzte Brotzeit auf der Alm, ein letzter bible talk und noch einmal voller Inbrunst mit unserem Gesang die Bergwelt beschallen. Wir sind Gott dankbar für die Bewahrung, die wertvolle gemeinsame Zeit und die außergewöhnlich gute Gemeinschaft bei den Wandertagen 2022.

TARNSCHLUCHT // NICO SEILER

Je ne parle pas français – red bitte nicht weiter

Was müssen unsere Nachbarn von uns denken? Diese Frage stellten wir uns jeden Morgen, wenn (meistens) pünktlich um kurz nach zehn die lieblichen Klänge der Löwenzahnmelodie über den Campingplatz erklangen. Dieser wurde ab Tag zwei die Eröffnung des Anspiels unserer Bibelarbeit. Wobei man eher von Schallen oder Dröhnen sprechen kann, denn passend zum Anspiel, in dem sich ein sächsischer Kleinkrimineller mit seinen Kumpels über Gott unterhielt, lief ein Hardstyle-Remix der Löwenzahnmelodie. So starteten wir jeden Tag in unsere Bibelarbeit und haben uns passend zum Freizeitthema: „I hab da mol a Frog“ spannenden Fragen rund um den Glauben gestellt.

Das Ganze in einer atemberaubenden Gegend – in der Tarnschlucht in Frankreich. Zwar hatten wir auf dem Campingplatz null das Gefühl in der französischen Toskana zu sitzen, doch beim täglichen Einkauf im örtlichen Supermarkt fühlten wir (99% nicht französisch sprechende) uns beim Bestellen von zwölf Baguette, mittels Hilfe eines digitalen Übersetzers, fast wie echte Franzosen. Immerhin waren wir ab Tag zwei als „die Deutschen“ beim Bäcker bekannt. Die am Fahnenmast des Campingplatzes gehisste Württembergflagge sorgte bei unseren Nachbarn, bis zur Klärung, für leichte Aufregung.

Das Wetter spielte in der ersten Hälfte richtig gut mit und man konnte die Mittagspause perfekt in der Hängematte (wie unfair das nicht alle welche hatten) oder auf den Feldbetten im Schatten verbringen. In der zweiten Hälfte meldeten sich teilweise starke Unwetter mit großen Regengüssen, die das eine oder andere weibliche Mitarbeiterzelt in einen knöcheltiefen Dreckpool verwandelten. Was der Regen nicht an Wasser sparte, sparte dagegen das Sanitärhaus an Wasser. So war das Duschen teilweise eine große Herausforderung, da man schneller Speichel produzierte als Wasser aus dem Kopf kam. Positiver Nebeneffekt: Die zwei Wochen schweißten sehr zusammen, da man sich beim Zähne putzen statt in den Spiegel in die Augen schauen konnte oder auch, dass durch die nahe Toilettensituation die Privatsphäre eher Mangelware war.

Auf unseren Touren konnten wir dann doch noch die schöne Landschaft erkunden und während die einen mit den Kanus unterwegs waren, besichtigten andere nach einer nicht sonderlich magenfreundlichen Fahrt eine Tropfsteinhöhle. So kamen wir alle nach sechzehn Tagen wieder, sicher chauffiert von unserem neuen Lieblingsbusfahrer, wieder in Deutschland an. Und unser Fazit: Starke Freizeit in einer wunderschönen Gegend, aber die Croissants schmecken zuhause gleich gut!



ELTERNZEITVERTRETUNG // LISA KRIEG

Viele Freunde des ejw's haben sich die letzten Wochen und Monate gefragt, wie es wohl werden wird im Jugendwerk, wenn Marlen ab September nicht mehr da ist und Alex im selben Monat bis Ende des Jahres in Elternzeit geht. Glücklicherweise ist Gottes Zeitmanagement immer genau richtig, das bestätigt wie ich, Lisa Krieg, nun zur Elternzeitvertretung bis Ende des Jahres ins ejw kam.

Durch Gottes Wirken hatte ich für meinen geplanten Stellenwechsel im Herbst diesen Jahres bisher wenig interessante Alternativen gefunden, so war ich jedoch bereit meinen bisherigen Job zu kündigen und in etwas Neues zu starten. Da kam die Anfrage des BAK's, ob ich mir nicht vorstellen könnte bis Dezember im Jugendwerk die Elternzeitvertretung zu machen, genau richtig.

Daher kurz zu meiner Person: Ich heiße Lisa Krieg, bin 30 Jahre alt, gelernte Sozialpädagogin, leidenschaftliche Mitarbeiterin in der Jugendarbeit, wanderfreudig, entdeckungslustig und manchmal etwas zu spät. Das Jugendwerk ist mir schon lange bekannt, ich war selbst viele Jahre bei den Mädchenzeltlagern in Zaberfeld dabei, war auf dem Grund- (und damals noch Aufbau-) Kurs und durch die Mitarbeit in der Jugendarbeit in meiner Gemeinde in Stetten gab es bis zuletzt immer wieder Berührungspunkte mit dem ejw und jetzt darf ich mir den Laden mal von der anderen Seite anschauen. Schon verrückt wie Gottes Wege manchmal führen, daher bin ich sehr gespannt für was er mich in diesen vier Monaten gebrauchen will.

Auf jeden Fall bin ich motiviert euch bestmöglich mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen und das viele Gute, das es im und durch das ejw schon gibt, fortzuführen.

Bei Fragen, Anregungen oder Wunsch nach Unterstützung gerne einfach vorbeischaun, anrufen oder eine unverbindliche Mail schreiben. Ich freue mich von euch zu hören.

So erreicht ihr mich:

Telefon: **07135 15161**

E-Mail: **info@ejw-brackenheim.de** oder
lisa.krieg@ejw-brackenheim.de

Diensthandy: **0176 47196950**

Gesegnete Grüße,
Lisa

**DEUTSCHE CVJM-MEISTERSCHAFT IM INDIACA AM 15./16. OKTOBER IN BRACKENHEIM**

Indiaca Deutschland zu Besuch in Brackenheim! Die Deutschen CVJM-Meisterschaften im Indiaca finden am **15./16. Oktober 2022** in der Verbandssporthalle in Brackenheim statt.

Ausgerichtet werden die Meisterschaften vom Indiaca Nordhausen.

„Wir konnten in den letzten Jahren schon mehrfach an den Deutschen CVJM-Meisterschaften teilnehmen und freuen uns auf die erste Meisterschaft in unserer Heimat Zabergäu. Bei den Meisterschaften treten die jeweils zwölf besten Mannschaften Deutschlands in den drei Kategorien Herren, Damen und Mixed gegeneinander an. Gespielt wird samstags von 13:00 bis 18:00 Uhr und sonntags ab 09:30 Uhr in beiden Hallen der Verbandssporthalle Brackenheim. Die Finalsiege beginnen sonntags ca. ab 14 Uhr mit anschließender Siegerehrung um ca. 15:30 Uhr. Neben dem Turnier findet außerdem für die teilnehmenden Indiacateams samstagsabends ein gemeinsames Abendessen mit anschließendem Gottesdienst und Abendprogramm statt.“

Wir laden alle Indiaca-Interessierten zum Zuschauen und Anfeuern ein. Der Eintritt ist kostenlos und für Verpflegung wird ausreichend gesorgt. Gerne möchten wir auch in den Gottesdienst am Samstagabend um 20:45 Uhr in der St. Ulrich Kirche in Stockheim einladen.“

Samstag:

12:00 – 13:00 Uhr	Begrüßung
13:00 – 18:00 Uhr	Vorrundenspiele
20:45 Uhr	Gottesdienst in der St. Ulrich Kirche Stockheim

Sonntag:

ab 09:30 Uhr	K.O.-Spiele und Finals
ab 15:30 Uhr	Siegerehrung

YOUNIFY – DER KONGRESS FÜR JUGEND-MITARBEITERINNEN

Younify – Für alle mit Liebe zur Jugendarbeit, mit Sehnsucht nach neuen Aufbrüchen, mit dem Wunsch nach Begegnung.

Younify – will zusammenbringen, persönlich ermutigen, anstecken und inspirieren, Mitarbeit zuhause stärken und Reich Gottes sehen.

Younify – Ein Tag. Vier Sessions. Vier Speaker. Faszinierende Showacts. Herausfordernde Impulse. Begeisternde Anbetung. Sprudelnde Kreativität. Großartige Feier-Atmosphäre.

Sei dabei, entweder „live“ in Ludwigsburg vor Ort oder per Livestream mit deiner Jugendarbeit „zu Hause“. Mehr Infos auf ejw-younify.de

Bei der Buchung über ejw-brackenheim.de besteht die Möglichkeit deine EJW-Bildungsgutscheine einzulösen, zudem übernehmen wir dein Ticketkauf und unterstützen euch dabei, Fahrgemeinschaften zu organisieren.



Hier geht es zur Anmeldung:



CHURCHNIGHT

Schwaigern

Ein Abendgottesdienst am Reformationstag (31.10.) um **18:30 Uhr** in der Stadtkirche Schwaigern. Dies-jähriges Thema ist „Zwischen Angst und Hoffnung“.

Adelshofen

Churchnight unter dem Motto „Abriss“. Freier Eintritt zu WORSHIP mit Wakelive Worship, MESSAGE von Tobias Mall, FOOD und GAMES.

Einlass ist ab 18:30 Uhr und Start ist um 19 Uhr im Lebenszentrum Adelshofen, Wartbergstr. 13 in 75031 Eppingen. Mehr Infos über lza.de/churchnight.



Pfaffenhofen

Wir haben die „Kurpelzer Kerchenblueser“ engagiert, Luther wird persönlich auftauchen, vorher gibt's nen Fackelzug und hinterher Wurst und Weck. Herzliche Einladung dazu.

DER GRUNDKURS

Du bist MitarbeiterIn auf einer Freizeit, in einer Kinder- oder Jugendgruppe oder möchtest es werden?

Du bist motiviert, doch manchmal stehst du vor Situationen, an denen du nicht weiter kommst? Oder dir fehlen Ideen für eine Andacht oder das Programm?

Dann ist der Grundkurs genau das richtige für DICH! An vier Wochenenden von **November 2022 bis Oktober 2023** lernst du alles, was du für deine Gruppe und dein Mitarbeitersein brauchst! Von Andachten schreiben und halten, über Recht und Spielpädagogik, bis hin zu Streit schlichten und Gruppenverhalten verstehen, ist alles dabei. (Und noch viel mehr). Natürlich kommt auch die Gemeinschaft und der Spaß miteinander nicht zu kurz!

Wir freuen uns auf Dich!



EJW-BRUNCH MIT AUSSENDUNG DER WINTERFREIZEITEN

Der Sommer mit seinen vielen Freizeiten liegt hinter uns und die kühle Jahreszeit ist im Anmarsch. Mit dem legendären EJW-Brunch möchten wir allen Mitarbeitenden der diesjährigen Freizeiten und den vielen fleißigen Ehrenamtlichen die sich das Jahr über in der Kinder- oder Jugendarbeit auf Orts- oder Bezirksebene engagieren, bedanken. Zudem wollen wir auch die Menschen unter Gottes Segen stellen und aussenden, die 2022/2023 auf der Silvester-Skifreizeit oder auf der Familien-Skifreizeit Jesus verkündigen.

Sei dabei und komme am **06.11. um 11 Uhr** in die Alte Kelter nach Stockheim, feire mit uns Gottesdienst und lass dich beim anschließenden Beisammensein von Köstlichkeiten, Bildern und vielem mehr überraschen. Du bist herzlich eingeladen. Eine kurze Anmeldung bis zum **31.10.2022** über unsere Homepage www.ejw-brackenheim.de hilft uns bei der Mengenkalkulation.

Wir sehen uns! **Gleich anmelden:**



WEIHNACHTSPÄCKCHENAKTION 2022

Damit es auch in Osteuropa (Bulgarien, Moldawien, ...) und Zentralasien (Kirgisistan, Usbekistan, ...) Weihnachten in Kinderherzen wird, wollen wir mit dieser Aktion die Bibel-Mission e.V. unterstützen. Denn der Bibel-Mission e.V. ist es wichtig, dass jedes Kind das ein Weihnachtspäckchen in die Arme schließt, zusätzlich die frohe Botschaft von Weihnachten hört. Daher werden die Weihnachtspäckchen persönlich bei Hausbesuchen oder bei Weihnachtskinderveranstaltungen der örtlichen Gemeinden verteilt. Und das besondere Extra, jedes Kind bekommt eine Kinderbibel in seiner Sprache mit nach Hause. In Kooperation mit der Bibel-Mission-Sammelstelle Zabergäu kannst DU Kinderaugen zum Leuchten bringen und praktisch Gottes Liebe weitergeben. **Wie?**



DU kannst GANZ EINFACH ein Weihnachtspäckchen packen - so geht es:

1. Anhand der Packliste (alles!) einkaufen und einen passenden Karton (im Jugendwerk oder an der BM-Sammelstelle Zabergäu) besorgen.
2. Päckchen packen, gut verschließen, in weihnachtliches Geschenkpapier einpacken und beschriften (Mädchen, Junge, Neutral). Keine Zusatzartikel, sonst wird es mit dem Zoll schwierig! Was geht ist: ein persönliches Bild von dir oder deiner Jugendgruppe hinzulegen.
3. Das Päckchen **inkl. 5 Euro** für den Transport (in einem extra Briefumschlag) abgeben und freuen.

Deine Möglichkeiten

- A. Packe selbst oder mit deiner Familie ein Päckchen und gebe es bei der Sammelstelle (Zabergäu Schleifweg 80, 74336 Brackenheim) **bis spätestens Sonntag, den 27.11.2022** dort ab.
- B. Packe gemeinsam mit deiner Jugendgruppe oder Gemeinde vor Ort, sammelt die gepackten Päckchen (gerne auch sichtbar zur Motivation anderer ;D) im Gemeindehaus, Kirche o.ä. und meldet eure „Mini-Sammelstelle“ im Jugendwerk, dann holt das ejw Busse eure gesammelten Päckchen in der Woche KW 47 vor Ort ab. Das heißt, ihr solltet alle Päckchen **bis 20.11. an eurer „Mini-Sammelstelle“** gesammelt haben.
- C. Starte eine Supermarkt-Sammel-Spendenaktion und motiviert die Supermarkt-Kunden Artikel für Weihnachtspäckchen in ihren Einkaufswagen zu packen, um so gezielt weitere Päckchen packen zu können. Da es hierfür eine Erlaubnis des Supermarkts benötigt und noch weitere Details beachtet werden sollten, bitte vorab beim ejw oder direkt bei Sandra (Sandy) Bahm (0171 6289730) nähere Infos einholen. Wir unterstützen euch dabei sehr gerne.
- D. Bete für diese Aktion.
- E. Verteile Päckchen in den Zielländern. Denn wenn du mindestens 16 Jahre oder älter bist, hast du auch die Möglichkeit an einem Einsatz in den Weihnachtsferien teilzunehmen. Weitere Infos auf www.bibel-mission.de

Frohe Weihnachten



KINDER-T-SHIRTS

Die Kinder von heute sind die MitarbeiterInnen von morgen! Also warum nicht schon den Jüngsten das Jugendwerk näher bringen? Diese Möglichkeit besteht, da 2021 unsere schicken Lager-T-Shirts versehentlich in Kindergrößen bestellt wurden. Daher kannst du nun dieses schlichte Lager-Shirt für

Mädchen und Jungen in den Größen 110/116 und 122/128 abholen. Es gibt genug. Ihr dürft auch gerne mehrere mitnehmen. Wer eine Spende dafür da lassen will, darf das natürlich tun, wird aber nicht erwartet.



AUSTRÄGER GESUCHT

Ist es nicht herrlich dieses Exemplar in den Händen zu halten? So geht es auch 800 weiteren Haushalten, was uns seeehr freut! Allerdings benötigt es viele fleißige Hände vor Ort, um diese in die entsprechenden Haushalte zu verteilen. Gegen ein kleines Taschengeld wird die Impulse 4x im Jahr zur austragenden Person gebracht, welche diese dann innerhalb einer Woche verteilen soll. DU hast Interesse oder kennst jemand der daran Freude haben könnte? Dann melde dich bei uns. Vorallem



fehlen uns gerade AusträgerInnen für die Ortschaften Brackenheim, Kleingartach, Schwaigern, Nordhausen, Pfaffenhof, Ochsenburg, Leonbronn und Stockheim.

FEUERWEHR-WHATSAPP-GRUPPE

Immer mal wieder fallen kleine und große Dinge an, wo wir hier im Jugendwerk eure Mithilfe und Unterstützung gut gebrauchen könnten. Es brennt quasi und wir brauchen Unterstützung zum löschen. Dann werden wir in dieser WhatsApp-Gruppe einen Aufruf starten und dich um deine Hilfe fragen. Du



entscheidest dann frei, ob du dich bei uns meldest und deine Unterstützung anbietest oder eben nicht. Vielen Dank schonmal im Voraus.

#ONFIRE

Geselliges Beisammensein in Zaberfeld beim Freizeithaus. Lagerfeuer, gute Gespräche, Wikingerschach, Fußball, Spiele, Grillen, Gemeinschaft und anderes. Dieses Format wollten sich in den letzten Monaten viele Mitarbeitende und mit dem Jugendwerk verbundene Menschen nicht entgehen lassen. Daher starten wir nach der Sommerpause wieder durch und treffen uns jeweils am letzten Sonntag im Monat in Zaberfeld an der Grillstelle beim Freizeithaus. Sei gleich beim ersten #onfire mit dabei und komme am **30.10.2022 ab 17 Uhr** vorbei.

PRIME TIME

Gemeinsam einen Film schauen, Snacks verdrücken, ein guter Impuls dazu und tolle Gemeinschaft mit anderen jungen Menschen. Das ist die Devise bei Prime Time!

Film ab heißt es wieder am Donnerstag, den **06. Oktober 2022**. Ab 19 Uhr sind die Tore des Konrad-Sam-Gemeindehauses geöffnet und um 19:30 Uhr starten wir den Film.

Weitere Termine findet ihr dann auf der Homepage ejw-brackenheim.de

OFFENE TÜR

Du hast ein Anliegen und weißt nicht genau wie du es gut verständlich in eine Mail verpacken sollst? Dir brennt schon länger ein Thema deiner Jugendarbeit unter den Nägeln und du weißt gar nicht wohin damit? Oder jedes Mal wenn du im Jugendwerk anrufst nimmt niemand ab? Das sind nur wenige Gründe weshalb es seit ein paar Monaten die Offene Tür im Jugendwerk gibt. Fühl dich frei und komme einfach **jeden zweiten Donnerstag im Monat** zwischen 17 und 19 Uhr im Jugendwerk vorbei, du wirst zu 100 % jemanden antreffen, der sich für dich und deine Anliegen interessiert.

Die nächsten Termine sind:

29.09.2022 / 13.10.2022 / 27.10.2022 /

10.11.2022 / 22.12.2022 (die letzte offene Tür für dieses Jahr)

HAST DU SCHON DEINE JULEICA?

Die Jugendleiter*in-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit. Sie dient der Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber*innen.

Um die Juleica beantragen zu können, musst du auf jeden Fall **folgende Bedingungen** erfüllen:

- du musst mindestens 16 Jahre alt sein
- du musst dauerhaft (also nicht nur kurzfristig) bei einem Träger der Jugendarbeit engagiert sein
- du musst eine Ausbildung nach den jeweils gültigen Richtlinien absolviert haben z.B. den Grundkurs besucht haben
- du musst eine gültige Erste-Hilfe-Bescheinigung vorweisen können



NACHHALTIGKEIT

Das Thema Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Warum nicht praktische Schritte gehen?

Hier ist DEINE Möglichkeit einen kleinen Beitrag zur „Klimaneutralität“ zu leisten: Erhalte deine Impulse künftig online per Mail.



Was bringt:

- Erwerb einer Freikarte für den Europapark Rust über den Landesjugendring bw möglich. Leider sind dieses Jahr schon alle Freikarten vergeben
- 1x jährlich freier Eintritt für den Freizeitpark Legoland
- Gutscheine für das Badische Staatstheater
- Freier Eintritt EXPERIMINTA ScienceCenter Frankfurt
- Freier Eintritt Zoo Frankfurt
- Vergünstigter Eintritt beim Movie Park Germany in Bottrop
- Z.T. vergünstigter Einlass bei Kinos, Eishallen, Sommerrodelbahn (Fragen lohnt sich) **& das Jugendwerk bekommt Zuschüsse, wenn ihr als Mitarbeiter auf Freizeiten dabei seid, was euch in der Freizeitedurchführung dann mehr Möglichkeiten bietet – WinWin**

Deine Juleica kannst du online ganz einfach unter juleica-antrag.de bestellen. Grundkurs-Zertifikat, Erste-Hilfe-Bescheinigung und Passbild hochladen, dann hast du es schon geschafft!

AUF DIE PISTE FERTIG LOS – FREIE PLÄTZE AUF UNSEREN WINTERFREIZEITEN

1. Du bist zwischen 13 und 17 Jahren und weißt noch nicht, wie du ins neue Jahr starten sollst? Du liebst die Berge und den Schnee? Dann haben wir hier genau das Richtige für dich. Mitten in der gigantischen Schweizer Berglandschaft erwartet dich eine tolle Gemeinschaft und die Möglichkeit alte und neue Freunde kennen zu lernen. Auch coole Gespräche über dich, dein Leben und einen Gott, der dich in Liebe begleitet, prägen unsere gemeinsame Zeit. Ganz nebenbei sorgen 150 Pistenkilometer für reichlich Abwechslung beim täglichen Ski- oder Snowboardfahren! SKI- UND SNOWBOARDFREIZEIT LENZERHEIDE vom **31.12.2022 – 07.01.2023**.
2. WINTERFREIZEIT FÜR JUNGE ERWACHSENE vom **31.12.2022 – 07.01.2023** heißt gemeinsam mit der Jugendfreizeit sind wir in einem Gruppenhaus in bester Lage der Lenzerheide untergebracht. Dieses Programm wird ebenfalls gemeinsam mit der Jugendfreizeit stattfinden. Die Zeit in den Kleingruppen werden die jungen Erwachsenen unter sich verbringen.
3. FAMILIENURLAUBSTAGE 2023 – DIE WINTERFREIZEIT FÜR FAMILIEN vom **19.02.2023 – 26.02.2023**. Das ist eine Woche Begegnung, Gemeinschaft, Ski fahren, Basteln, Berge und vieles mehr in einem großen Haus in winterlicher Umgebung. Zu Gast sind wir im Lindenhof in Churwalden/Lenzerheide.



PERSÖNLICHES

Geburten

20.02.2022 Lola Marlene Bauer, Tochter von Daniel und Lisa Bauer

Hochzeiten

02.07.2022 Benjamin und Tabea Grimmeisen, geb. Eckert
 Michael und Rebekka Wartha, geb. Brückmann
 06.08.2022 Jens und Charlotte König, geb. Bell
 13.08.2022 Philip und Corinna Reese, geb. Sommer
 20.08.2022 Eva Hertner und Christian Fleischmann
 27.08.2022 Sascha und Julia Hauser, geb. Behringer
 10.09.2022 Henning und Janine König, geb. Maier
 29.10.2022 Philipp und Christina Baumbusch, geb. Dautel
 05.11.2022 Lina Wein und Jakob

F4 SCHWAIGERN

1. **The Chosen** (Staffel 2, FSK 12) ab **So. 09.10.2022** im F4, alle Termine: **09.10., 23.10., 06.11. & 20.11.** (jeweils Sonntags, immer 2 Folgen)
 20:00 Uhr: Getränke + Ankommen
 20:15 Uhr: Film, Eintritt frei, Spende
2. **Trinity (NL) in concert, Sa. 26.11.2022** im F4, Tickets im DER Buchladen oder bei www.cvents.de, Veranstalter: F4 in Zusammenarbeit mit CHRIS Stetten und dem EC-Niederhofen
3. **Königskinderlieder – Konzert mit Peter Menger, Fr. 02.12.2022**, in der Frizhalle in Schwaigern
 Tickets im DER Buchladen oder bei www.cvents.de, Veranstalter: www.leintal-festival.de
4. **2Flügel, Sa. 03.12.2022**, in der Frizhalle in Schwaigern, Tickets im DER Buchladen oder bei www.cvents.de, Veranstalter: www.leintal-festival.de

ADONIA-MUSICAL 77 – WIE GOTT MIR SO ICH DIR

Fr. 04.11.2022, 19:30 Uhr
 Festhalle, Heilbronner Str. 56
 74252 Massenbachhausen

Einlass: eine Stunde vor Konzertbeginn
Eintritt frei – freiwillige Spende
Konzertdauer: ca. 90 Minuten
Veranstalter: CVJM, Ev. Kirchengemeinde, EFG, Liebenzeller Gemeinschaft, EJW, EC

Gastfamilien gesucht:

Für das Adonia-Musical am Fr. 04.11.22 in Massenbachhausen in der Festhalle werden für die vielen jugendlichen Konzertteilnehmer und Akteure Unterkünfte gesucht. Wer eine Übernachtungsmöglichkeit vom Fr. 04. auf Sa. 05.11.2022 für mindestens 2 Jugendliche anbieten kann, ist gebeten, sich bei Tanja Gährig (**Tel: 07138 3548** **E-Mail: tanja-goehrig@t-online.de**) zu melden. www.adonia.de

JUGO DER EMK GÜGLINGEN

am **27.11. um 18.00 Uhr** zum Thema „Regeln regeln“. Mehr Infos auf [Insta jugendkreis_gueglingen_](https://www.instagram.com/jugendkreis_gueglingen/) oder auf emk-gueglingen.de

APIS BRACKENHEIM

Neben der gemischten Jungschar für 1.-7. Klässler GINK.O. und dem Jugendkeller BASE für junge Erwachsene ab 16 Jahren gibt es ab dem **16.09. jeden Freitag** den Teen-Treff für alle 13-16jährigen. Weitere Infos unter: www.brackenheim.die-apis.de/was-wir-tun/teens-jugend-jugendgottesdienst/

Zudem startete am **Sonntag, den 25. September** der neuer Gottesdienst „Refresh – Dein Gottesdienst“ – der Gottesdienst für Jung & Alt (11–12 Uhr)

CVJM MASSENBACH

Come Together am Mittwoch, **19.10.2022**, 20.00 Uhr
 Arche Massenbach

Herrn Petersen von Opendoors wird zum Thema „Christsein in der Verfolgung – Was hat das mit uns zu tun?“ referieren. Wir freuen uns über dein Kommen und bitten um eine kurze Rückmeldung per mail an cvjm-mb-mbh@web.de

Unter dem Motto „begeistert“ möchten wir euch zu unserem CVJM Tag am 29.10. in Massenbach einladen. Wir treffen uns hierzu um 14.00 Uhr in der Arche. Nach einem Themenblock möchten wir gemütlich Kaffee trinken, etwas aktiv werden und Lobpreis feiern. Abschluss bildet unser gemeinsames Abendessen um 18.30 Uhr mit open end. Wir freuen uns über eure Teilnahme und bitten um eine Anmeldung bis spätestens 15.10.2022 (gerne auch per Mail an cvjm-mb-mbh@web.de)!



evangelisches jugendwerk
bezirk brackenheim

TERMINE

- | | | | |
|------------------------|---|---------------------|---|
| 09.10. | Bike for Bibles
The Chosen im F4 | 17.11. | BAK |
| 13.10. | Offene Tür | 18. – 20.11. | Start neuer Grundkurs |
| 15./16.10. | Deutsche Indiac
Meisterschaften | 20.11. | The Chosen im F4 |
| 15.10. | Younify | 24.11. | Offene Tür |
| 19.10. | BAK | 26.11. | Trinity Konzert Schwaigern |
| | Come Together in Massenbach | 27.11. | JuGo Güglingen
#onfire |
| 21.10. – 23.10. | Grundkurs 4/22 | 28.11. | Ortsverantwortlichen-Treffen |
| | The Chosen im F4 | 02.12. | Königskinderkonzert
Schwaigern |
| 22.10. | WAKE Jugendgottesdienst
um 19 Uhr in der Alten
Kelter Meimsheim | 03.12. | 2Flügel-Konzert & Lesung
BAK |
| 27.10. | Offene Tür | 08.12. | Offene Tür |
| 29.10. | CVJM-Tag-Massenbach | 09. – 11.12. | Ski- und Snowboard-
Einweisung |
| 30.10. | #onfire | 22.12. | Offene Tür |
| 31.10. | Churchnight | 31.12. | Start Ski- und Snowboard-
freizeit Lenzerheide |
| 04.11. | Adonia Massenbach | | |
| 06.11. | Mitarbeiter-Brunch
The Chosen im F4 | | |